Poroton Wandlösungen

ENTDECKEN
INFORMIEREN
PLANEN
BAUEN

Wintermörtel für Poroton Dryfix System

Erstellung der Mauerwerkswand bei bis zu -5°C möglich.

Wienerberger

Wienerberger revolutioniert den Mauerweksbau!

Das Poroton Dryfix System wurde von Wienerberger für speziell geschliffene Planziegel entwickelt. Die Verarbeitung mit dem System spart im Vergleich zu Blockziegeln mit Dickbettmörtel bis zu 50 % und zu Planziegeln mit Dünnbettmörtel bis zu 30 % Arbeitszeit.

Ab sofort ist die Erstellung einer Mauerwerkswand mit dem Poroton Dryfix System in allen Bereichen bei einer Außentemperatur bis – 5 °C möglich. Dies hat das Deutsche Institut für Bautechnik offiziell durch eine bauaufsichtliche Zulassung für das Dryfix System bestätigt.

Der Dryfix-Wintermörtel wird für die Anlegefuge des Dryfix-Mauerwerks sowie für die Auflage von Stürzen, Rollladenkästen und U-Schalen benötigt. Der Zement im Mörtel enthält ein spezielles, rein mineralisches Bindemittel. Dieses Bindemittel bildet mit dem mindestens + 5 °C zugesetzten Wasser kristalline Verbindungen, bevor der Frost angreifen kann. Dabei hat Wienerberger an alles gedacht: Zu der bereits existierenden Zulassung für den Poroton Planziegel Kleber ist neben dem Wintermörtel auch die Mauersperrbahn für aufsteigende Feuchtigkeit mit in die Zulassung aufgenommen worden.

Lassen Sie sich von uns schulen und profitieren Sie von den Vorteilen! Unser umfangreicher Service umfasst auch eine Vor-Ort-Betreuung auf der Baustelle.

Technische Daten Wintermörtel	
Einsatzbereich	■ Nur für das Dryfix Planziegelmauerwerk: Anlegemörtel der ersten Schicht bis max. 25 mm Dicke mit dem Justierboy ■ Zusätzlich: Auflagerung von Stürzen und Ziegelrolladenkästen, sowie zum evtl. oberflächlichen Schließen von offenen Stoßfugen bei Breiten > 5 mm
Technische Beschreibung	■ Mörtelgruppe M10 nach EN 998-2 NM III nach DIN V 18580 ■ Wärmeleitfähigkeitsgruppe LM 36
Lagerung	In ungeöffneten Säcken ohne Bodenkontakt max. 3 Monate
Materialerbrauch	1 kg ergibt 1,2 l Frischmörtel
Gebindegröße	15 kg, 48 Sack pro Palette
Verarbeitungstemperatur	+ 15 °C bis – 5 °C
Wasserbedarf	15 kg Dryfix Wintermörtelgebinde in max. 6,5 Liter mindestens + 5 °C warmes Wasser einstreuen
Mischen	Zum Mischen sind folgende Rührgeräte erlaubt: ■ Rührgerät (Handrührwerk) ■ Automatische Mischer (Rotationsmischer)
Mischvorgang	■ Eingestreutes Material 4 min mischen, 10 min reifen lassen, 4 min fertig mischen. ■ Die maximale Topfzeit des Wintermörtels beträgt 30 min und beginnt nach dem 2. Mischvorgang. Danach ist der Mörtel nicht mehr zu verwenden. ■ Ist der Mörtel nach dem o. g. Herstellvorgang nicht innerhalb von 10 min vollständig verarbeitet, kann der Verarbeiter diesen nochmal für 4 min nachmischen und darf den Mörtel dann wiederum für 10 min auftragen. Anschließend darf noch einmal 4 min nachgemischt werden, um den restlichen Wintermörtel dann sofort zu verarbeiten.
Verarbeitung auf der Bodenplatte	Die Betonoberfläche muss frei von Eis, Schnee und losen Teilen sein. Die Vorlegezeit des Dryfix Wintermörtels auf Betondecke, Mauersperrbahn oder bereits verlegter Ziegelreihe, bevor die Ziegel aufgesetzt werden, ist auf maximal 15 min begrenzt.
Einlegen Mauersperrbahn	Muss bei > + 10 °C gelagert und kurzfristig verarbeitet werden, weil es bei Bahnentemperaturen < + 5 °C beim Abrollen zu Deckschichtrissen kommen kann.

12020_03/22_PDF

Wienerberger GmbH
Oldenburger Allee 26, D-30659 Hannover
Telefon (0511) 61070-0, Fax (0511) 614403
www.wienerberger.de

Wienerberger